

**PROTOKOLL**  
**Sitzung der Stadtvertretung Penkun**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 08.10.2025
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	22:20 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Gemeindezentrum Grünz

---

**Anwesende:**

Frau Antje Zibell  
Herr Carsten Ehrke  
Herr Bernd Klänhammer  
Frau Dana Zastrow  
Herr Eckhart Rothe  
Herr Frank Radant  
Herr Ronny Franke  
Herr Michael Weiß  
Herr Stephan Rouenhoff  
Herr Hartmut Seeger  
Herr Karl-Edmund Geiger  
Herr Hartmut Pflug  
Herr Götz Grünberg

**Gäste:**

Herr Opitz, Firma Enertrag  
6 Bürger

**Schriftführung:**

Frau Dajana Wagner

**Tagesordnung:**

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Stadtvertretung
- 4 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
- 5 Bericht der Bürgermeisterin

- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Annahme Spenden  
Vorlage: BV/19-2025-217
- 8 Beschluss über die Vereinbarung zur Durchführung einer Veranstaltung in Penkun,  
Schlosshof  
Vorlage: BV/19-2025-221
- 9 Grundsatzbeschluss Schulbauförderung 2025  
Vorlage: BV/19-2025-224
- 10 Mitteilungen und Anfragen der Stadtvertreter

## Öffentlicher Teil

---

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

---

Die Bürgermeisterin begrüßt alle Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 12 anwesenden Stadtvertretern (inklusive Bürgermeisterin) fest.

---

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

---

Es gibt keine Änderungsanträge zur Tagesordnung.  
Die Tagesordnung wird zur Abstimmung gestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja: 12      Nein: 0      Enthaltungen: 0

---

zu 3 Bestätigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Stadtvertretung

---

Die Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 10.09.2025 wird besprochen.  
Es gibt keine Änderungen oder Ergänzungen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja: 9      Nein: 0      Enthaltungen: 3

Herr Rouenhoff erscheint um 19:05 Uhr zur Sitzung.  
Damit erhöht sich die Anzahl der stimmberechtigten Stadtvertreter auf dreizehn.

Frau Zibell gibt die im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse bekannt:

BV/19-2025-206	Abschluss Geschäftsbesorgungsvertrag zwischen der Stadt Penkun und der Landgesellschaft M-V mbH
einstimmig beschlossen	
BV/19-2025-212	Erwerb eines Kehrbesens als Anbaugerät
einstimmig beschlossen	
BV/19-2025-211	Bestätigung der Vorwegnahme der Entscheidung durch die Bürgermeisterin – Einstellung im Senioren- und Pflegeheim
einstimmig beschlossen	
BV/19-2025-214	Einstellung eines Stadtarbeiters/Stadtarbeiterin
mehrheitlich beschlossen	

Frau Zibell dankt den Stadtvertretern für die Geburtstagsglückwünsche.

Die Bürgermeisterin gibt folgende Punkte bekannt:

**11. September 2025:**

Am 11.09.2025 fand der Städte- und Gemeindetag in Dummerdorf statt.

**12./13. September 2025:**

Am 12. und 13.09.2025 fand ein Musikfest der Schalmeienkapelle in Penkun statt.

**14. September 2025:**

Am 14.09.2025 war der Tag des offenen Denkmals sowie der Regionalmarkt. Außerdem wurde der Lisch-Preis übergeben.

**15. September 2025:**

Am 15.09.2025 erfolgte die Begehung des Schlossgeländes durch die untere und obere Denkmalschutzbehörde.

Außerdem fand ein Mediationstreffen in der Schule zwischen der Bürgermeisterin, den Stadtvertretern Herrn Franke und Herrn Ehrke mit Vertretern aus der Schule statt. Ein drittes Treffen war am 30.09.2025. Künftig sollen weitere Treffen folgen.

**18. September 2025:**

Am 18.09.2025 tagte der Amtsausschuss Penkun. Die Stadt hat die Chance, das Amtsgebäude Penkun zu erwerben.

**22. September 2025:**

Am 22.09.2025 fand die Zweckverbandssitzung in Penkun statt. Herr Klänhammer berichtet dazu im nichtöffentlichen Teil.

### **26. September 2025:**

Am 26.09.2025 fand ein Treffen zwischen den Teilnehmergeinschaften und dem Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt (StALU) statt. In Storkow werden derzeit das Kataster sowie das Grundbuch geändert. Das nächste Ziel ist das Bodenneuordnungsverfahren in Sommersdorf.

### **27. September 2025:**

Am 27.09.2025 fand das Kohlfest in Widuchowa statt.

Zudem erfolgte ein Treffen zur Organisation des Weihnachtsmarktes, der am 05. und 06.12.2025 stattfinden soll.

### **03. Oktober 2025:**

Anlässlich des Tags der deutschen Einheit, fand ein Fest in Sommerdorf statt.

### **07. Oktober 2025:**

Am 07.10.2025 erfolgte ein Treffen mit der Kreisstraßenmeisterei. Den Auftrag zur Erneuerung der Schlosskurve hat Firma Röwer. Herr Seeger wird die Maßnahme betreuen. Die Baumaßnahme erfordert eine Vollsperrung. Wann die Maßnahme beginnen soll, steht noch nicht fest, jedoch soll diese im Oktober 2026 fertiggestellt werden. Die Firma erstellt gerade einen Bauablaufplan.

### **08. Oktober 2025:**

Es wurde ein Termin mit dem Landkreis vereinbart zwecks Löschwasser Windeignungsgebiet Grünz und Penkun. Herr Opitz hat mitgeteilt, dass die Bauanträge für beide Zisternen bereits gestellt wurden.

### **Regeneinlauf Stettiner Chaussee**

Das Straßenbauamt wollte diese Woche mit dem Regeneinlauf in der Stettiner Chaussee beginnen. Die Maßnahme verschiebt sich jedoch um zwei Tage.

---

zu 6      Einwohnerfragestunde

---

### **Straßenlampen:**

Eine Bürgerin stellt die Frage, ob die Straßenlampen nachts ausgestellt werden und erwähnt, dass die Lampen tagsüber an waren.

Frau Zibell teilt mit, dass jede dritte Straßenlampe nachts an bleibt und die Elektriker bereits dabei sind, dies einzustellen. Dass die Lampen tagsüber geleuchtet haben, lag an Reparaturarbeiten.

### **Windkraft:**

Es wird die Frage gestellt, ob es Neues zur Baumaßnahme Windkrafträder gibt.

Frau Zibell erläutert, dass die Firma Windertrag einen Änderungsantrag für ein Windrad gestellt hat. Eine Stellungnahme von der Stadt ist nicht gefordert.

Herr Ehrke wirft ein, dass die Umfahrung an der Randow weg ist und jetzt um den Dorfsee führt.

### **Satzung Straßenreinigung**

Vor zwei Monaten ist an alle Grundstücksbesitzer ein Informationsschreiben bezüglich der Straßenreinigungssatzung gegangen.

Eine Bürgerin weist darauf hin, dass es verboten ist, den Hundekot anzufassen. Hierfür gäbe es bundesweite Verordnungen. Laut Hundehalterverordnung M-V ist der Hundehalter verantwortlich. Sie bittet, die Satzung diesbezüglich zu ändern.

Sie weist darauf hin, dass der Einsatz chemischer Mittel zur Wildkräuterbekämpfung nicht

mehr zulässig ist.

**Verantw.: OA**

**Blühinseln:**

Zudem bittet sie um die Aufnahme von „Blühinseln und deren Pflege“ in der Satzung. Frau Zibell und Herr Rothe erwidern, dass sich der Ordnungsausschuss sowie das Ordnungsamt darüber beraten werden.

**Verantw. OA**

**Grundsteuer**

Ein Bürger möchte wissen, ob von der Grundsteuer auch etwas zurückkommt und was mit den Eigentümern ist, die hier nicht wohnen.

Frau Zibell erläutert, dass die betreffenden Eigentümer über die Zweitwohnungssteuer erfasst und veranlagt werden.

**Ausästung Bäume**

Außerdem erfragt er, ob die Kiefern und Linden am Ortsende ausgeästet und die Lindenausschüsse gekürzt werden können.

**Verantw.: OA**

**Termine Arbeitsgruppe:**

Herr Obitz stellt die Frage, wann die Arbeitsgruppe bezüglich der 0,2 Cent-Verträge tagt. Es liegen noch keine Terminvorschläge von Herrn Stahl vor.

Frau Zibell erläutert, dass alle Stadtvertreter Vertragsentwürfe erhalten haben und die entsprechenden Änderungen besprochen werden. Die nächste Sitzung vom Bauausschuss findet am 28.10.2025 um 18 Uhr in Friedefeld statt.

**Verantw.: BA**

---

zu 7      Annahme Spenden  
Vorlage: BV/19-2025-217

---

**Aufgrund des Mitwirkungsverbotes gemäß §24 KV MV nimmt Herr Ehrke nicht an der Beratung und Abstimmung zum TOP teil.**

**Sachverhalt:**

Folgende Spenden sind für die Stadt Penkun eingegangen:

<b>Zahlungseingang</b>	<b>Zuwendungsgeber</b>	<b>Zuwendungshöhe</b>	<b>Zuwendungszweck</b>
29.08.2025	Carsten und Dana Ehrke	100,00 €	Sommerfest

Die Spenden sind zweckgebunden und sollen für den o.g. Zweck in der Stadt Penkun eingesetzt werden.

Somit sind die Spende gemäß § 52 Abs. 2 Nr. 5 Abgabenordnung gemeinnützig und spendenfähig.

Laut § 44 Abs. 4 Kommunalverfassung MV entscheidet die Stadtvertretung über die Annahme von Spenden.

**Diskussion:**

keine

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt die Annahme der eingegangenen Spenden in Höhe von 100,00 € gemäß § 44 Absatz 4 Kommunalverfassung M-V.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja: 12      Nein: 0      Enthaltungen: 0

---

zu 8	Beschluss über die Vereinbarung zur Durchführung einer Veranstaltung in Penkun, Schlosshof Vorlage: BV/19-2025-221
------	---

---

**Sachverhalt:**

Der Verein Moderne Musik e.V. in 17326 Brüssow, Frauenhagen 13 a plant die Durchführung einer Veranstaltung „Penkun rockt! No I“ am 23.05.2026 in Penkun auf dem Gelände des Schlosses.

2 Livebands werden an dem Abend vor der Kulisse des Schlosses spielen.

Sämtliche Einnahmen fließen in die Veranstaltungen selbst sowie in Sachspenden in Form von Musikinstrumenten an Kitas und Schulen der Region.

Die Nutzung des Schlossgeländes erfolgt gebührenfrei.

Vorgeschlagen wird, der Vereinbarung zuzustimmen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

**Diskussion:**

Frau Zibell erläutert die Beschlussvorlage.

Sie informiert darüber, dass das Thema im Schulausschuss am 24.09.2025 besprochen wurde.

Herr Franke schlägt einen neuen Namen für die Veranstaltung vor. Der Vorschlag die Veranstaltung „Rock am Schloss“ zu nennen, wird befürwortet.

Herr Rothe möchte wissen, ob diese Veranstaltung ein Ersatz für die Veranstaltung „Brüssow rockt“ ist.

Frau Zibell erläutert, dass im Jahr 2026 in Brüssow an der Bühne gebaut wird und nun aber trotzdem eine Veranstaltung dort stattfindet. In Penkun ist nun eine weitere Veranstaltung vom Verein geplant. Diese soll voraussichtlich am 18.07.2026 stattfinden.

Die Vereinbarung soll ähnlich wie beim Mittelalterfest abgeschlossen werden.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt die Vereinbarung zur Durchführung einer Veranstaltung am voraussichtlich am 18.07.2026 zwischen der Stadt Penkun und Moderne Musik e.V. in 17326 Brüssow, Frauenhagen 13 a.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja: 13      Nein: 0      Enthaltungen: 0

**Sachverhalt:**

Die Stadt Penkun bekommt für die Grundschule sowie für die Regionale Schule Penkun Fördermittel für Kleinvorhaben. Diese Mittel resultieren aus § 10 A Abs. 2 Finanzausgleichsgesetz Mecklenburg-Vorpommern. Alle öffentliche Schulträger bekommen 10 % von der Gesamtsumme der Schulbauförderung.

Die Verteilung der Mittel erfolgt anhand der beschulten Schülerinnen und Schüler an allgemeinbildenden Schulen laut der amtlichen Schulstatistik (Herbststatistik) des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern.

Für die Penkuner Schulen wurden die nachfolgenden Mittel für das Jahr 2025 ausgezahlt:

- Grundschule Penkun: 3.170,33 €
- Regionale Schule: 4.720,26 €
- Gesamt: 7.890,59 €**

**Finanzielle Auswirkungen:**

Einnahmen Schulbauförderung 2025: 7.890,59 €

**Diskussion:**

Frau Zibell erläutert die Beschlussvorlage.

Der Betrag wurde anhand der Schülerzahl ermittelt.

Die Mittel sollen für den Neubau der Schule verwendet werden.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt die Mittel der Schulbauförderung 2025 für die Baumaßnahme Gemeinschaftsschule in Penkun einzusetzen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja: 12      Nein: 0      Enthaltungen: 1

---

zu 10      Mitteilungen und Anfragen der Stadtvertreter

---

Herr Klänhammer bittet, dass künftig Überschneidungen von Veranstaltungen, wie beim „Tag des Denkmals“ und dem „Regionalmarkt“ vermieden werden sollten. Die entsprechenden Veranstalter haben ihren Umut dazu kundgetan.

Frau Zibell erklärt, dass dieser Umstand zustande gekommen ist, da sich die Veranstaltung im Schloss verzögert hat. Das Ministerium hatte für die Preisträger ein Buffet organisiert.


Herr Rothe erwähnt, dass er es gut fand, dass die Veranstaltungen parallel stattgefunden haben.

Herr Rouenhoff findet, dass es eine gelungene Veranstaltung war.

Herr Franke möchte wissen, ob auf der gestrigen Bauanlaufberatung des Kreisstraßenbauamtes über die Bankette der Sommersdorfer Chaussee gesprochen wurde.

Frau Zibell erwidert, dass die Mängel bei der Kreisstraßenmeisterei regelmäßig dokumentiert werden.

Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 20:10 Uhr.

  
Frau Dajana Wagner  
Schriftführung

  
Vorsitz